

1. Formalia der Sitzungen des Verwaltungsbeirates

Die Sitzungen sollen ca. dreimal im Jahr stattfinden und durch den Vorsitzenden einberufen werden. Die Protokollführung wechselt zwischen Angelika und Ulrike.

2. Haushalt der WEG

Jochen durchforstet derzeit die jährlichen Ausgaben der WEG, um zu prüfen, ob es Einsparungsmöglichkeiten gibt. Mit Herrn Wiese soll auf dem nächsten Treffen von Hausverwaltung und Verwaltungsbeirat geprüft werden, ob sich Möglichkeiten bei folgenden Posten ergeben:

- Gas (Anbieterwechsel sinnvoll? Stand von Herrn Wieses Erkundigungen)
- Reinigung der Fenster, Türen im Treppenhaus von 4 auf 3x kürzen
- Kosten der Aufzugswartung senken, ggf. durch Anbieterwechsel oder eventuell durch Reduzierung des bisherigen Wartungspaketes. Wie lange wir bei Kone noch gebunden sind, ob Herr Wiese Alternativen in anderen Wohnanlagen kennt, soll erfragt werden.

3. Weitere Gesprächsthemen mit Herrn Wiese (Termin: Freitag, 1. Dezember, 10.00 Uhr)

- Benennung eines Ansprechpartners für das laufende Geschäft (neben Herrn Wiese)
- Beschleunigung des kaufmännischen Jahresabschlusses/der Nebenkostenabrechnungen, um auch schneller den Wirtschaftsplan für das jeweilige Jahr vorliegen zu haben.(s.a. Anmerkungen des PdK)

4. Wohnungsschlüsselverlust

Bei einer Wohnungsübergabe soll darauf geachtet werden, dass die ursprünglich erhaltenen Schlüssel vollständig abgegeben werden. Sollten Schlüssel fehlen, werden dem ausscheidenden Wohnungsnutzer die Kosten für den Austausch der Schließzylinder und ggf. des Vorhängeschlosses (Wohnungseingangstür, Abstellraum, ggf. Briefkastenschlüssel) in Rechnung gestellt. Die Schließzylinder sind Bestandteil des Schließsystems unserer Wohnanlage. Der Vorstand der Genossenschaft soll prüfen, ob die Mietverträge der Genossenschaft dieses Procedere abdecken und sie ggf. anpassen.

5. Baumpflege

Herr Singer soll zeitnah um einen Kostenvoranschlag für die Auslichtung bestimmter Bäume auf dem Gelände (Verkehrssicherungspflicht; Tageslicht in den Wohnungen) gebeten werden. (Frau Lahrs/Garten-AG)

6. Beschwerden von Mitbewohnern/Mitbewohnerinnen über Laubes (Nutzung des Balkons als Hundeklo, Wahrnehmung der Reinigungsdienste).

Ulrike und Angelika werden erneut ein Gespräch mit Frank und Cornelia Laube führen und auf eine Verbesserung des derzeitigen Zustandes dringen. Die schwierige gesundheitliche Lage beider wird gesehen, die Belange und Erwartungen anderer aber auch.